



13.03.2024

Pressemitteilung

Parents for Future Köln, Grannies for Future Köln, Christians for Future Köln

"Warme Herzen statt warmer Planet!"

Kölner Gruppen der Klimagerechtigkeitsbewegung rufen auf zum Schutz von Klima und Demokratie

Klimaschutzmaßnahmen, die unsere Lebensgrundlagen bewahren, müssen **sozial gerecht** gestaltet sein, um von den Menschen akzeptiert zu werden. Die große Mehrheit der Menschen in Deutschland hält weitestgehenden Klimaschutz für wichtig, doch müsste er sozial verträglich sein, so eine Studie des Umweltbundesamtes.

Die **Tatsache**, dass die **Erderhitzung** – die euphemistisch oft als „Klimawandel“ bezeichnet wird – weitestgehend das Resultat der Verbrennung von Öl, Gas und Kohle ist, ist von der Wissenschaft sehr gut belegt. Auf die Folgen des weltweiten Temperaturanstiegs mit zunehmenden Extremwetterereignissen, Abschmelzen von Gletschern und Poleismassen, dem Anstieg des Meeresspiegels bis hin zum Überschreiten so genannter klimatischer Kipppunkte wird seit Jahren von führenden Wissenschaftler*innen hingewiesen.

Mit dem Wiedererstarken des **Rechtsextremismus** und des Faschismus in Deutschland, Europa und weltweit gewinnt die **Leugnung der menschengemachten Klimakrise** im gesellschaftlichen Diskurs an Bedeutung. Rechtspopulist*innen und Rechtsextremist*innen nutzen diese existentielle Krise, um irrationale Angst vor notwendigen Klimaschutzmaßnahmen zu schüren und ihre Erzählung von der Gefahr durch eine „politische Kaste“, die „alles verbieten will“ an die Menschen heranzutragen. Zu diesem Zweck wird die freie Presselandschaft in Deutschland als Unterstützung von Parteiinteressen sowie als „Mainstream-“ und „Lügenpresse“ diffamiert.

Klimagerechtigkeit kann nur in demokratisch-freiheitlichen Gesellschaften gelingen. Dafür setzen wir uns als Gruppen der Klimagerechtigkeitsbewegung in Köln ein. Wir stellen uns schützend vor unsere freiheitliche und demokratische Grundordnung, stehen ein für Meinungsfreiheit und Menschenrechte.

Klimagerechtigkeit braucht Demokratie! Und damit Demokratie erhalten bleibt, brauchen wir sozial gerechten Klimaschutz!

Wir rufen auf zur **Mahnwache für Demokratie und Klimaschutz** am **Montag, 18. März 2024**, um **18:30 Uhr** auf dem **Heumarkt** in **Köln**.

Presse-Kontakt

Parents for Future Köln
Markus Burbach
koeln@parentsforfuture.de